

An: den Vorstand des KBV / an die Vereine des KBV
Datum: 18.02.2020 / 19 Uhr – 21.10 Uhr
Ort: Freizeitzentrum Kegelbahnen Schrott – Flurgasse 8 – 9020 Klagenfurt

Protokoll der 1. KBV Vorstandssitzung 2020

Tagesordnungspunkte

Anwesende Funktionäre	2
Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
1. Table Tour / Bericht / Abrechnung / Verbesserungsvorschläge / Feedbacks	2
2. Kidstour in Villach	2
3. Bericht Finanzreferent	2
4. Sponsoring	3
5. Meldung Vereinspolizei	3
6. Schiriprüfungen	3
7. AK-Turnier 2020	3
8. AK-Turnier 2021	3
9. City-Arkaden Turnier 2020	3
10. D-Liga	3
11. Urkunden für die Mannschaftsbewerbe 2020	4
12. Liste der Mannschaftsführer	4
13. Verlegung der Jahreshauptversammlung von Villach nach Klagenfurt	4
14. Fall Ströher Alexander	4
15. Strafe Reichenfels 1. Ligarunde	4
16. Sportreglement Version 4/20	5
17. Webseite neu	5

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

St.-Peter-Straße 5/2/19
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at
www.billardinkaernten.at
ZVR: 529930394
IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561
BIC: KSPKAT2KXXX

Anwesende Funktionäre

- Brezic Andreas – 1. Vizepräsident
- Brommer Siegfried – Disziplinarreferent, Beauftragter KBV Webseite
- Mag. Kleewein Günter – Sportwart Mannschaft – Ligareferent
- Schleiner Roman – Sportwart Einzel
- Kreuzer Friedrich – Regelreferent
- Mag. Olsacher Walter – Finanzreferent, Sekretariat
- Schupanz Wolfgang - Jugendwart

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Der Vorstand ist beschlussfähig – *Beginn der Sitzung 19 Uhr*

1. Table Tour / Bericht / Abrechnung / Verbesserungsvorschläge / Feedbacks

- Keine Vorkommnisse bei der 1. LM in Villach
- Der Turnierbericht wurde bereits in den darauffolgenden Tagen veröffentlicht (Soziale Medien und KBV-Webseite)
- Der Sportwart überweist alle Einnahmen einschließlich der Turnierleiterpauschale aus den Turnieren an den Finanzreferenten – Hintergrund: Der KBV hat keine Handkassa, daher muss der Zahlungsstrom im Falle einer Subventionsprüfung kontrollierbar sein. Der Sportwart bekommt seine Pauschale vom Finanzreferenten überwiesen.
- Die Beschaffung von Medaillen für LMs und Ligen wird von Schleiner Roman übernommen. Die Kosten dafür werden sich auf ca. €160,- belaufen.
- Kärnten-Cup: Der Verband ist bemüht, Pokale für den Kärnten-Cup zu organisieren. Angedacht ist ein Wanderpokal für den Cupsieger und Medaillen für die ersten drei Ränge. Auch in diesem Jahr bleiben die Startgelder des Cups beim KBV. Dies ist der angespannten finanziellen Lage des Verbandes geschuldet. Informationen bezüglich Kärnten-Cup werden bis zur nächsten KBV-Sitzung von Schleiner Roman ausgearbeitet.
- Anpassungen der TableTour werden ggf. im Rahmen der SpoKo-Sitzung im Sommer vorgenommen.

2. Kids Tour in Villach

- Für das Turnier gab es durchwegs positive Resonanz. Ein Bericht befindet sich auf der Webseite des KBV und auf Facebook. Ein besonderer Dank gilt auch dem Ausrichter Freizeitcafe 1St Edition Villach.

3. Bericht Finanzreferent

- Der Verband hat derzeit Außenstände von ca. €6000,-. In den nächsten Tagen bekommen die Vereine die Vorschreibungen für die Lizenzen und die Startgelder der Liga-Mannschaften zugesandt. Der ÖPBV schickt unserem Verband die Vorschreibungen über die Lizenzen Anfang März 2020 (rd. €5960,-).

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

St.-Peter-Straße 5/2/19

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKAT2KXXX

- Den größten Außenstand hat derzeit noch immer der PBC Fairplay Wolfsberg trotz einer zwischenzeitlichen Zahlung von €500,-. Auch CoolPool Klagenfurt hat die Kosten für die ÖM-Teilnahme von Silvia Imre trotz Vorlage des entsprechenden Beschlusses noch nicht bezahlt.

4. Sponsoring

- Angedacht sind die Erstellung einer Sponsoringmappe, eines „Rollups“ für Sponsorenlogos und die Präsentation der Sponsoren auf der neuen Webseite. Für die „Rollups“ werden Angebote eingeholt. Der Jugendwart Schupanz Wolfgang wurde mit dieser Aufgabe betraut. Der Bereich für Sponsoren wurde auf der neuen Webseite bereits berücksichtigt.

5. Meldung Vereinspolizei

- Die Meldung des KBV-Vorstandes muss bei der Vereinspolizei aktualisiert werden, da Malle Norbert aus dem KBV-Vorstand ausgeschieden ist. Die Meldung wird von Mag. Olsacher übernommen.

6. Schiriprüfungen

- Es wird wieder die Möglichkeit geben, Schiriprüfungen im Rahmen von Turnieren abzulegen. Auch gesonderte Termine sind nach Absprache möglich. Die Verrechnung der Gebühren wird heuer wieder vom Regelreferenten selbst vorgenommen (€8,-/Spieler).

7. AK-Turnier 2020

- Der KBV erhält keine finanzielle Unterstützung durch die AK für die Austragung des Turnieres.
- Das Finale des Turnieres wird in Villach ausgetragen, da das Café Meran in Klagenfurt kein Interesse an der Austragung des Turnieres hat.

8. AK-Turnier 2021

- Sollte ein Verein Interesse an der Austragung einer Vorrunde für das Turnier 2021 haben, können sich Vereine beim KBV dafür bewerben. Ein Aussendung an die Vereine per E-Mail erfolgt in den nächsten Tagen.
- Die Termine für das Turnier im nächsten Jahr wird es wahrscheinlich im Oktober geben.

9. City-Arkaden Turnier 2020

- Der Termin dafür ist am 3.10.2020 vorgesehen. Brezic Andreas wird dazu eine entsprechende Bewerbungsmappe erstellen. Diese Mappe muss der Geschäftsleitung der City-Arkaden vorgelegt werden. Sollte die Bewerbung auf positive Resonanz stoßen, werden die nächsten organisatorischen Schritte vorgenommen. Eventuell wird auch ein Jugendtraining im Rahmen der Veranstaltung organisiert.

10. D-Liga

- Die Spieltage wurden fixiert, der Raster und das Matchprotokoll erstellt. Der Sportwart Mannschaft wird die Liga durch Mag. Michael Neumann in der TA anlegen lassen.

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

St.-Peter-Straße 5/2/19

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKAT2KXXX

- Über die weiteren Schritte werden die teilnehmenden Vereine per E-Mail informiert. Der erste Spieltag findet im Mai 2020 statt.

11. Urkunden für die Mannschaftsbewerbe 2020

- Diese werden auch heuer wieder durch Mag. Kleewein organisiert.

12. Liste der Mannschaftsführer

- Eine Liste der Mannschaftsführer soll erstellt werden. Diese soll Telefonnummern und Mail-Adressen enthalten, damit die Mannschaftsführer untereinander leichter in Kontakt treten können. Die Liste soll auch auf der Homepage eingepflegt werden. Mag. Kleewein übernimmt die Erstellung der Liste.

13. Verlegung der Jahreshauptversammlung von Villach nach Klagenfurt

- Die Jahreshauptversammlung wird heuer im Gasthof Krall in Klagenfurt stattfinden. Grund: Zentraler und neutraler Ort.

14. Fall Ströher Alexander

- Beschluss: Der KBV spricht die Ausbildungsentschädigung (€120,-) dem PBC Meran Klagenfurt zu. Der Betrag wurde als Kautions beim ÖPBV hinterlegt. Als Gegenleistung wurde dem Spieler eine Freigabe für den Vereinswechsel erteilt. Der PBC Meran Klagenfurt argumentiert hierbei mit seiner Vereinsordnung. Weiters ist die Verrechnung von Ausbildungskosten als Bedingung für einen Vereinswechsel gemäß ÖPBV Reglement zulässig. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst. Anmerkung 1: Der PBC Meran Klagenfurt erlässt dem Spieler die Mitgliedsbeiträge August bis Dezember 2019 (€50,-). Anmerkung 2: In der Vergangenheit wurden durch den Vater des Spielers in der Öffentlichkeit immer wieder rufschädigende Aussagen in Richtung des Kärntner Billardverbandes und in Richtung des österreichischen Billardverbandes getätigt. Sollte es zu weiteren Aussagen dieser Art und Weise kommen, wird der Kärntner Billardverband disziplinarische Schritte gegen den Spieler einleiten.

15. Strafe Reichenfels 1. Ligarunde

- Beschluss: Der KBV-Vorstand bestätigt die Strafe gegen den PBC Skorpions Reichenfels. Auch die Höhe der Strafe bleibt unverändert. Begründung: Die Mannschaft ist zur Ligabegegnung nicht angetreten. Reichenfels hatte in der ersten Runde ein Heimspiel und konnte daher den Termin vor der Saison selbst festlegen. Der KBV hat den Verein auch über die Konsequenzen eines „Nichtantretens“ im Vorfeld telefonisch informiert. Der Strafenkatalog des KBV Sportreglements sieht hier keinen Ermessensspielraum vor. Durch ein Nichtantreten einer Mannschaft und der einhergehenden Strafbeglaubigung der Ligabegegnung kommt es zu einer Verzerrung des Wettbewerbs. Der KBV möchte dieses Verhalten in jedem Fall unterbinden und sieht in solchen Fällen hohe Strafen vor. Dieser Beschluss wurde mit einer Gegenstimme gefasst.

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

St.-Peter-Straße 5/2/19

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKAT2KXXX

16. Sportreglement Version 4/20

- Eine aktualisierte Version des aktuellen Sportreglements wurde auf die KBV-Seite hochgeladen. Es wurden kleinere Korrekturen vorgenommen und der Spielbetrieb der D-Liga geregelt. Es wird eine Aussendung an die Vereine geben, sobald das Dokument öffentlich zugänglich ist.

17. Webseite neu

- Im Rahmen der Sitzung wurde das Grundgerüst der neuen Webseite vorgestellt. Probleme gibt es derzeit noch mit Berechtigungen, die Seite zu editieren, da die Webseite des KBV in die Webseite des ÖPBV implementiert ist, und daher kann der Landesverband noch nicht alle Bereiche selbst bearbeiten. Diese Problematik sollte sich jedoch vom Webseitenhersteller (Hr. Pascal Nydegger) in Zusammenarbeit mit dem KBV lösen lassen. Der Vorstand erhält einen Link zur Voransicht. Derzeit werden durch Hrn. Brommer Inhalte aufbereitet. Speziell in der Anlaufphase geht es dem Vorstand primär um Inhalte und weniger um kosmetische Details. Der Start der neuen Seite ist für den 1.3.2020 geplant.

Ende der Sitzung 21.10 Uhr

gez. Friedrich Kreuzer | KBV-Regelreferent

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

St.-Peter-Straße 5/2/19
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at
www.billardinkaernten.at
ZVR: 529930394
IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561
BIC: KSPKAT2KXXX